

Hawaii – Kauai - Maui

Allgemeine Reiseinformationen

Wir danken Ihnen für Ihr Interesse bzw. Ihre Anmeldung zu der Reise „Hawaii – Kauai - Maui“ und freuen uns, dass Sie sich für eine Reise mit Kneissl Touristik entschieden haben.

Gültiger Reisepass (für die Dauer des Aufenthaltes in USA) sowie zusätzlich eine elektronische Reise genehmigung **ESTA** erforderlich!

Die **ESTA-Registrierung** berechtigt zu einem Aufenthalt von maximal 90 Tagen und ist für zwei Jahre gültig. Bei Neuausstellung eines Reisepasses ist eine neue ESTA-Registrierung durchzuführen. **Es wird geraten, die ESTA-Freigabe auszudrucken und mitzunehmen.** Die Entscheidung über die Einreise wird an der Grenze getroffen. Die elektronische Anmeldung über ESTA muss mind. 72 Stunden vor Abflug in die USA verpflichtend erfolgen.

Gerne übernehmen wir die Besorgung für Sie (Kosten aktuell EUR 31,-). **Wir bitten Sie daher, uns gleich nach Buchung eine unterschriebene Passkopie** (damit die Richtigkeit gewährleistet ist) zu übersenden, um Ihnen diese Anmeldung abzunehmen.

Bitte senden Sie uns Ihre unterschriebene Passkopie in jedem Fall zu, auch dann, wenn Sie ESTA selber beantragen, denn wir benötigen diese Daten für Ihre Flugbuchung.

Wir sind verpflichtet, diese Daten an die Fluglinie und in weiterer Folge an die US-Behörden zu übermitteln.

Beiliegend finden Sie dieses Passdaten-Formular. Wir bitten Sie, dieses vollständig ausgefüllt umgehend an uns zu retournieren!

Wichtig: Bürger anderer Staatsangehörigkeit ersuchen wir bitte, sich beim zuständigen Außenministerium selbst über die aktuellen US-Einreisebestimmungen zu informieren!

Visapflicht besteht für Personen, die sich seit 01.03.2011 in Libyen, Somalia, Jemen, im Irak, Iran, Sudan, in Nordkorea oder Syrien bzw. seit 12.01.2021 in Kuba aufgehalten haben oder neben der österreichischen Staatsbürgerschaft auch die Staatsangehörigkeit von Irak, Iran, Sudan, Nordkorea oder Syrien besitzen. Bestehende ESTA-Genehmigungen für diesen Personenkreis sind

widerrufen. Über allfällige Ausnahmen gibt die Vertretung der USA in Österreich Auskunft.

Besondere Sicherheitsmaßnahmen:

Fluggesellschaften und Reiseveranstalter müssen im Rahmen des Secure Flight Programs Personendaten aller Reisenden an die Transportsicherheitsbehörde übermitteln. Bei Einreise werden Fingerabdrücke genommen und digitale Fotografien des Gesichts angefertigt.

Fluggepäck sollte für Kontrollen unversperrt eingeeckelt werden, um Beschädigungen durch gewaltsames Öffnen zu vermeiden. Elektronische Datenträger wie Laptops, Notebooks, etc. können durchsucht und Daten zur Überprüfung einbehalten werden.

Weitere Informationen dazu unter Department of Homeland Security und U.S. Customs and Border Protection.

ACHTUNG: Die Fluglinien müssen all diese Auflagen strikt kontrollieren und im Zweifelsfall können Fluggäste, deren Dokumente nicht den Anforderungen entsprechen, abgewiesen.

Weitere Infos finden Sie auch unter www.bmaa.gv.at

DIPLOMATISCHE VERTRETUNG

Botschaft der USA in Österreich:

Boltzmannngasse 16, A - 1090 Wien

Tel.: (+43/1) 313 390

Fax: (+43/1) 310 06 82

eMail: ViennaUSEmbassy@state.gov

www.usembassy.at

Notruf: (+43 / 1) 313 39 - 0

ZOLL

Die Einfuhr von Fleischprodukten oder Pflanzen ist verboten.

Weitere Informationen zum Import von Lebensmittel für den persönlichen Gebrauch entnehmen Sie bitte den Informationen der U.S. Customs & Border Protection.



Unbeschränkte Ein- und Ausfuhr von Landes- und Fremdwährung, jedoch Deklarationspflicht ab 10.000 USD. Deklariert werden müssen auch Goldmünzen bzw. Gold.

Die gebräuchlichste Zahlungsart in den USA ist per Kreditkarte. Für die Bargeldbehebung steht ein dichtes Netz von Geldautomaten ("ATM") zur Verfügung. Erkundigen Sie sich vor Reiseantritt bei Ihrer Bank bzw. Ihrem Kreditkartenanbieter hinsichtlich der anfallenden Spesen sowie einer eventuell für die Kartenverwendung im Ausland erforderlichen Freischaltung. Das Mitführen größerer Bargeldbeträge ist nicht ratsam. Banknoten mit hohem Nennwert (vor allem 100-Dollar-Scheine) werden nicht überall akzeptiert.

Gegenstände für den persönlichen Bedarf können zollfrei eingeführt werden.

IMPFUNGEN UND GESUNDHEITSVORSORGE

Impfungen sind keine vorgeschrieben!

PERSÖNLICHE REISEAPOTHEKE

- * alle Medikamente, die Sie auch zu Hause regelmäßig benötigen
- * Mittel gegen fiebrige Erkältungskrankheiten
- * Schmerzmittel
- * Pflaster
- * elastische Binden und Desinfektionsmittel für kleinere Verletzungen
- * Tabletten gegen Durchfall und Verstopfung
- * kreislaufunterstützendes Mittel

Die Mitnahme einer Reiseapotheke, die nicht nur regelmäßig benötigte Arzneimittel sondern auch Medikamente für gängige Reiseerkrankungen beinhaltet, wird dringend empfohlen. Für drogenhaltige bzw. rezeptpflichtige Medikamente ist die Mitnahme einer ärztlichen Verschreibung erforderlich, siehe Hinweise von U.S. Customs and Border Protection. Wer auf bestimmte Medikamente angewiesen ist, sollte ausreichend Vorrat mitnehmen, auf der Homepage des Sozialministeriums finden Sie nähere Informationen zur Mitnahme von Medikamenten ins Ausland.

Es besteht kein Sozialversicherungsabkommen mit Österreich. Der Abschluss einer alle Risiken umfassenden Zusatzversicherung für den Krankheitsfall und den Krankenrücktransport mit ausreichender Gültigkeitsdauer und Leistungsumfang wird wegen der sehr hohen Arzt- und Spitalskosten dringend empfohlen. Dies gilt vor allem auch für Krankentransportflüge, die von mehreren österreichischen Gesellschaften angeboten werden.

FLUG

Wir buchen Linienflüge mit Lufthansa und United Airlines über Frankfurt oder München und San Francisco oder Los Angeles nach Kona und retour von Maui (Kahului) gebucht.

Die genauen Flugzeiten erhalten Sie bei Bestätigung der Reise bzw. mit den Reiseunterlagen.

Für die Buchung Ihres Fluges benötigen wir bitte Ihren **vollständigen Namen exakt lt. Reisepass**. Bitte kontrollieren Sie diesen sofort nach Erhalt der Buchungsbestätigung. Etwaige Änderungen bei der Fluglinie sind kostenpflichtig!

SITZPLATZRESERVIERUNG

Bei Lufthansa können Sie Ihren Sitzplatz im Rahmen des Online-Check-ins (ab 23 Stunden vor Abflug) kostenfrei vorreservieren.

Sollten Sie dennoch eine Sitzplatzreservierung wünschen, nehmen wir diese gerne für Sie vor - Bearbeitungsgebühr € 25,- pro Buchung zuzüglich der Kosten, die die Fluglinie für die Reservierung der Sitzplätze berechnet. Bitte beachten Sie, dass wir Sitzplatzreservierungen frühestens 2-3 Wochen vor Abflug vornehmen können.

FLUGGEPÄCK

Bitte beachten Sie, dass Ihr Fluggepäck auf **maximal 1 Gepäckstück** mit **max. 23 kg** und einer Maximaldimension (Länge + Breite + Höhe) von 158 cm beschränkt ist. Ist Ihr Gepäck schwerer als 23 kg oder größer als 158 cm fallen Zusatzgebühren der jeweiligen Airline an.

HANDGEPÄCK

Zusätzlich zu Ihrem Fluggepäck dürfen Sie **1 Stück Handgepäck** mit den **maximalen Ausmaßen von 55 x 40 x 23 cm** an Bord zu nehmen. Duty-free-Einkäufe sind davon nicht betroffen.

Die **Gewichtsbegrenzung** für das Handgepäck liegt bei **8 kg**. Größere und/oder schwerere Gepäckstücke werden vom Check-in Personal eingecheckt.

Es wird **empfohlen**, Wertgegenstände, Medikamente, sowie verderbliche oder zerbrechliche Gegenstände im Handgepäck zu befördern. Lithium-Batterien, Akkus und Akkupacks **müssen** im Handgepäck transportiert werden.

Was darf nicht ins Handgepäck

Taschenmesser, Scheren, Feuerzeug, Nagelfeilen, Messer und spitze/waffenähnliche Gegenstände werden bei Sicherheitskontrollen abgenommen und sind nicht mehr zurückzubekommen.

Flüssigkeiten, Getränke oder vergleichbare Produkte in ähnlicher Konsistenz (z.B. Gels, Sprays, Shampoos,

Lipgloss, Lotionen, Cremes, Zahnpasta) dürfen nur in **Behältern bis 100 ml** in einem **durchsichtigen und wieder verschließbaren Plastikbeutel** mit max. 1 L Fassungsvermögen mitgenommen werden!

TRANSPORT/SITZPLATZ

Die Touren werden mit einem 15-Personen-Van mit oder ohne geschlossenen Gepäckanhänger durchgeführt (je nach Gruppengröße). Diese Transporter verfügen auch über keinen Stauraum auf dem Dach. Tagesrucksäcke werden entweder im Anhänger oder auf dem Boden im Passagiererraum für eine kurze Fahrt aufbewahrt.

Auf Hawaii verkehren wir mit dem älteren Modell Ford E 350. Die Transporter haben Sitzbänke als Sitze und keine Kopfstützen. EINE Person, der Fahrer/Guide, fungiert sowohl als Fahrer als auch als Reiseleiter. Diese Person darf maximal 70 Stunden in 8 Tagen arbeiten. Er/sie wird auch die meisten Wanderungen leiten. Bei mehrsprachigen Touren werden die Informationen in den erforderlichen Sprachen wiederholt. Aus Sicherheitsgründen darf der Reiseleiter keine Erläuterungen während der Fahrt geben.

Aufgrund des begrenzten Platzes in den Fahrzeugen und Gepäckanhängern dürfen Passagiere ein Gepäckstück mit einem Maximalgewicht von 23 kg, plus einem Handgepäckstück mitbringen. Wäsche kann in den meisten Hotels gegen eine geringe Gebühr gewaschen werden.

Bitte beachten Sie, dass die Qualität der Fahrzeuge nicht mit dem europäischen Niveau mithalten kann.

Im Fahrzeug darf nicht geraucht werden.

Bitte lassen Sie kein Geld oder Wertsachen unbeaufsichtigt im Bus, denn auch tagsüber kann es zu Einbruchdiebstählen kommen. Weder unser Partnerbetrieb, unsere Versicherung noch Ihre Reiseversicherung haften für Diebstähle von Geld und Wertgegenständen, die im Fahrzeug zurückgelassen werden (wie Handy, Kamera, Tablet, etc..)

PROGRAMM

Tag 5 und 6:

Die Lavaströme im Volcano Nationalpark kann man oft zu Fuß gut erreichen. Jedoch fließt die Lava einmal auf der Seite des Nationalparks und dann wieder auf privatem Land. Wenn die Lava im Nationalpark fließt, dann kann man unter dem Schutz der Rangers dorthin wandern. Es kann jedoch auch passieren, dass wegen Eruptionsgefahr Wege im Nationalpark kurzfristig geschlossen werden. Wenn die Lava auf privatem Land fließen sollte, kann die Gruppe auf eigene Kosten einen örtlichen Führer

engagieren, der zu den Lavaströmen führt. Normalerweise verlangen diese Führer zwischen \$100-150 pro Person. Diese Gebühr ist nicht im Reisepreis eingeschlossen. Wenn die Gruppe diese Wanderung gemeinsam wählen sollte, wird es zur gleichen Zeit kein Alternativ Programm geben, da das Fahrzeug und der Reiseleiter mit der Gruppe unterwegs sind.

Tag 10:

Die Wanderung auf dem Kalalau Trail in Kauai am Tag 10. ist unter Eigenregie durchzuführen, da Reiseleiter dort keine Gruppen führen dürfen. Der Weg ist sehr ausgesetzt und wenn es nass ist auch sehr rutschig. Bitte bringen Sie Ihre Wanderstöcke mit.

VERSICHERUNG

Bitte beachten Sie, dass in unseren Pauschalpreisen keine Versicherung inkludiert ist. Eine entsprechende Reiseversicherung wird vom Veranstalter der Reise (ATW) verlangt und ist eine Buchungsvoraussetzung, die vom Reiseleiter vor Ort kontrolliert werden kann.

Die Bedingungen der Reiseversicherung der Europäischen Versicherung finden Sie in unserem aktuellen Katalog.

ACHTUNG: Falls Sie kurzfristig noch eine Versicherung abschließen wollen, tritt der Stornoschutz erst 10 Tage nach Abschluss der Versicherung in Kraft.

WÄHRUNG

Die Währungseinheit der USA ist der US-Dollar (USD):

1 Dollar = 100 cents

1 USD = ca. € 0,92

1 € = ca. USD 1,09

(Stand Jänner 2024)

Es empfiehlt sich die Mitnahme von US-Dollar oder Euro in bar. Kreditkarten aller großen, auch in Österreich gängigen Anbieter, werden zu Zahlungszwecken akzeptiert.

Sollten Sie Ihre **Bankomatkarte** mit sich führen, beachten Sie bitte folgendes: Um Kartenbetrug zu vermeiden, müssen die Bankomatkarten für viele Länder freigeschaltet werden. Bitte informieren Sie sich bei Ihrem Bankinstitut.

Taschengeld: Da bei unserer Reise kein Abendessen inkludiert ist, rechnen Sie mit ca. USD 30,-- bis 40,-- pro Person und Tag für die zusätzliche Verpflegung. Weiters benötigen Sie „Taschengeld“ für Getränke, Souvenirs, zusätzliche Eintrittsgelder und Trinkgelder (z.B. Reiseleiter), eventuell fakultative Ausflüge, etc.

Weiters ist die Gepäckgebühr für die Inlandsflüge zwischen den Inseln nicht im Preis inbegriffen und muss selbst vor Ort bezahlt werden. Bitte informieren Sie sich

beim Check-in auf der Website von Hawaiian Airlines über die aktuellen Gebühren.

TRINKGELD

Trinkgeld stellt in Nordamerika für bestimmte Beschäftigungsgruppen einen wesentlichen Bestandteil des Einkommens dar. So wird in Restaurants ein Trinkgeld in Höhe von ca. 18-30 % des Rechnungsbetrages erwartet, in touristischen Zentren wird dieses Trinkgeld meist automatisch auf der Rechnung mit erhoben. Ebenso erwartet der Reiseleiter (der gleichzeitig Ihr Fahrer ist) Trinkgeld. Als Richtwert nennt unsere Agentur für die gesamte Reise ca. 250 USD pro Person abhängig von Ihrer Zufriedenheit.

Bitte sehen Sie diese Empfehlung als informativen Richtwert - die Höhe Ihres Trinkgeldes bleibt letztendlich völlig Ihnen überlassen.

WICHTIG: Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass einzelne Leistungen, die nicht in Anspruch genommen werden, nicht rückerstattet werden können.

KLIMA

Das Wetter in dieser Region ist angenehm und äußerst stabil, tagsüber zwischen 20°C und 30°C, und nachts etwas kühler mit nur geringfügigen Schwankungen im Laufe des Jahres. Auf Hawaii gibt es nur zwei Jahreszeiten: den Sommer von Mai – Oktober und Winter von November bis April. Die durchschnittliche Tagestemperatur im Sommer liegt bei 30°C, während es im Winter sehr angenehme 25°C hat. Die Inseln verfügen über eine unglaubliche Sammlung von Mikroklimata, jedes mit seinen eigenen Wettermustern. Auf dieser Reise reisen wir aus dem Tiefland vom Strandbereich bis zu den hohen Vulkangipfeln über 3000 m Höhe, alles im Umkreis von wenigen Kilometern. Bitte seien Sie vorbereitet für kältere und windigere Temperaturen beim Wandern auf den Vulkanen aufgrund der Höhenlage sollten Sie einen warmen Pullover mitbringen.

Typischerweise sind die Nordostseiten der Inseln von den kühlenden Passatwinden betroffen, die Feuchtigkeit in die oberen Bergtäler bringen. Abhängig von der Topografie sind typischerweise die westlichen Teile der Inseln viel trockener, wobei die südwestlichen Gebiete am trockensten sind und man dort oft Lavawüsten vorfindet. Während der Wintermonate herrscht das angenehmste Wanderwetter, aber auch das regnerischste. Allerdings wird es überwiegend an der Nordostküste regnen, mit trockenen, sonnigen Tagen auf der Westseite der Inseln.

Im Sommermonat kehrt sich die Windrichtung um und der Regen kommt aus dem Südwesten, was oft zu mehr heißen und feuchten Tagen führt.

Die Wassertemperatur schwankt zwischen 27 °C im Sommer und 23 °C im Winter. Der Ozean ist viel ruhiger, da es tendenziell weniger windig ist.

Auf dieser Tour reisen Sie manchmal in große Höhen. Bringen Sie daher Kleidung mit, die in mehreren Schichten getragen werden kann. Durch die Nähe zum Äquator ist die Sonne sehr stark. Die Tage werden sonnig und heiß sein. An den meisten Tagen kann es zu kurzen, leichten Regenfällen kommen. **Manchmal gibt es sehr starke Regenfälle, die zu Sturzfluten und Wegsperrungen führen. Kleiden Sie sich in Schichten, einschließlich Fleece und Regenjacke für die Zeit an der Flanke der Vulkane. Wanderwege werden bei Nässe extrem schlammig und rutschig; Wir empfehlen einen Gehstock!**

Eine Vorhersage erhalten Sie unter anderem auf www.wetteronline.de.

AUSRÜSTUNGSEMPFEHLUNGEN

- * gültiger Reisepass (bis zur Ausreise gültig)
- * Flugticket
- * Geld, Kreditkarte, Bankomatkarte
- * Fotokopien der wichtigsten Dokumente (getrennt von den Originalen aufbewahren)
- * Kopfbedeckung, Sonnenhut, Sonnenbrille
- * Badesachen
- * Leichte Wanderschuhe mit tiefem Profil für steinige und schlammige Wanderwege (teilweise scharfes Lava-Gestein, Felsen, Sand und auch im Schlamm)
- * Trekking-Sandalen
- * Evtl. Wanderstöcke (nicht ins Handgepäck!)
- * Sonnenschutzmittel, Sonnenbrille
- * Leichte Regenbekleidung (Jacke und evtl. Hose) und einen Pullover oder Fleece (Kleiden Sie sich in Schichten)
- * Insektenschutz, persönliches Erste-Hilfe-Set
- * Stirnlampe und ev. Taschenlampe mit Reservebatterien
- * Notizblock und Schreibzeug
- * wenn vorhanden: Landkarte, Reiseführer
- * Fotoapparat, Objektive, Filmkamera (mit ausreichend Filmmaterial)
- * Speicherkarten für Digitalkamera
- * Reservebatterien
- * Ladegeräte für Handys, Akkus,...
- * ev. Brusttasche (für Reisepass, Geld,...)
- * ev. Reservebrille, Kontaktlinsen, Reinigungsmittel
- * Reisewecker
- * Weitere Empfehlung: Wasserschuhe, Tauchermaske, Schnorchel und Schwimfflossen (können auch vor Ort erworben werden).

Verwenden Sie bitte einen stabilen, strapazierfähigen Koffer bzw. Reisetasche/Rucksack (möglichst keinen

teuren Lederkoffer). Für Kofferschäden wird nicht gehaftet. Wir empfehlen den Abschluss einer Reisegepäckversicherung (siehe Katalog).

NETZSPANNUNG

Netzspannung: 110/120 V, 60 Hz. Die Mitnahme eines Adapters wird empfohlen.

ZEITUNTERSCHIED

Durch die USA verlaufen 6 Zeitzonen:

Eastern Standard Time/New York: MEZ - 6 h. Sommerzeit vom zweiten Sonntag im März bis zum ersten Sonntag im November: MEZ -5 h.

Die Zeitdifferenz zu Mitteleuropa ist ganzjährig -6 h.

Central Standard Time/Chicago: MEZ - 7 h. Sommerzeit vom zweiten Sonntag im März bis zum ersten Sonntag im November: MEZ -6 h.

Die Zeitdifferenz zu Mitteleuropa ist ganzjährig -7 h.

Mountain Standard Time/Salt Lake City: MEZ - 8 h. Sommerzeit vom zweiten Sonntag im März bis zum ersten Sonntag im November: MEZ -7 h.

Die Zeitdifferenz zu Mitteleuropa ist ganzjährig -8 h.

Pacific Standard Time/Los Angeles: MEZ - 9 h. Sommerzeit vom zweiten Sonntag im März bis zum ersten Sonntag im November: MEZ -8 h

Die Zeitdifferenz zu Mitteleuropa ist ganzjährig -9 h.

Yukon Time/Alaska-Festland: MEZ - 10 h. Sommerzeit vom zweiten Sonntag im März bis zum ersten Sonntag im November: MEZ -9 h.

Die Zeitdifferenz zu Mitteleuropa ist ganzjährig -10 h.

Alaska-Hawaii Time/Hawaii sowie Aleuten-Inseln westlich von Alaska: MEZ - 11 h. In Hawaii gibt es keine Umstellung zwischen Sommer- und Winterzeit. Die Zeitdifferenz zu Mitteleuropa ist im Winter -11 h sowie im Sommer -12 h.

SICHERHEITSHINWEISE

Diebstahl gibt es überall auf der Welt und Touristen sind leider dankbare Opfer. Bitte beachten Sie daher folgende Ratschläge: Taschen und Wertgegenstände sollten immer fest in der Hand gehalten werden, besser verwenden Sie unter Ihrem Hemd/Ihrer Bluse ein Brusttäschchen. Lassen Sie Wertgegenstände nicht offen im Hotelzimmer, sondern an der Rezeption gegen Quittung abgeben bzw. im Safe im Zimmer deponieren. Lassen Sie bitte wertvollen Schmuck etc. zu Hause!

MAßE UND GEWICHTE

Längenmaße:

1 inch (in.)	=	2,54 cm	
1 foot (ft.)	=	12 inches	= 30,48 cm
1 yard (yd.)	=	3 feet	= 91,44 cm
1 mile (mi.)	=	1,609 km	

Hohlmaße:

1 gill (gl.)	=	0,118 Liter
--------------	---	-------------

1 pint (pt.)	=	4 gills	= 0,473 Liter
1 quart (qt.)	=	2 pints	= 0,946 Liter
1 gallon (gal.)	=	4 quarts	= 3,785 Liter

Gewichtsmaße:

1 ounce (oz.)	=	28,35 g	
1 pound (lb.)	=	16 oz.	= 453,6 g
1 stone (st.)	=	14 lbs	= 6,35 kg
1 quarter (qt.)	=	2 stones	= 12,7 kg

ESSEN

Alle Mittagessen sind selbst zubereitete Picknick-Mittagessen. Die Picknicks werden gemeinsam vorbereitet neben dem Anhänger auf tragbaren Tischen. Die Lebensmittel werden in der Kühlbox aufbewahrt, wo sie sicher und kalt aufbewahrt werden. Das Frühstück wird normalerweise im Hotel eingenommen.

Ein offenes Wort:

Leider ist es in den USA üblich und nahezu unvermeidbar, dass das Frühstück mit Plastik-, Papp- und Einweggeschirr serviert wird. Dies ist nicht nur in den preislich günstigeren Hotels der Fall sondern auch im gehobenen Segment wie z.B. Hotels der Hilton-Kette keine Seltenheit, sondern üblicher Standard. Mite in Grund dafür ist der akute Personalmangel im Tourismus. Es ist uns bewusst, dass dies ökologisch bedenklich ist und wir würden uns mit Sicherheit von der Wahl dieser Hotels distanzieren, wenn es akzeptable Alternativen gäbe. Es ist jedoch nicht möglich, auf unseren Reiserouten zu den schönsten Highlights der USA diese landestypische Problematik zu umgehen.

Wir danken für Ihr Verständnis!

WEITERE INFORMATIONEN

Nähere Informationen zu USA finden Sie unter anderem unter:

<http://www.bmeia.gv.at/reise-aufenthalt/reiseinformation/land/usa/>

Wir hoffen, damit alle offenen Fragen geklärt zu haben. Sollte es dennoch Fragen geben, zögern Sie nicht, uns anzurufen. Wir stehen Ihnen jederzeit gerne für Auskünfte zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Kneissl Touristik Team

